Ich knüpfte manche zarte Bande

Lied aus der Operette: „Der Bettelstudent“

Carl Millöcker

Allegro moderato

14

1. Ich knüpf - te man - che zar - te Ban - de,
2. Die Po - lin hat von al - len Rei - zen

stu - dier - te die Pa - ri - se - rin, die schön - sten Frau - en vom Sach - sen - lan - de,
die ex - qui - si - te - sten ver - eint, wo - mit die an - dern ein - zeln gei - zen

in Deutsch - land, Un - garn wie in Wien; ich kenn' der Frau - en Reiz im Sü - den,
bei ihr als ein Bou - quet er - scheint. Die Na - se hat sie grie - chisch, rö - misch,

Ne - a - pel, Rom, Flo - renz, Ma - drid drang auch bis zu den Py - ra - mi - den, nahm
Glut - au - gen von der Spa - nie - rin, der üpp' - ge Mund ist sla - wisch - böh - misch und

rall.
Af - ri - ka zum Teil auch mit. Hab an des Gan - ges
lieb - lich wie - ne - risch das Kinn. Von der Pa - ri - se -

Strand ge - ses - sen und tausch - te dort so man - chen Kuß. Ich
rin das Füß - chen und von der Bri - tin die Fi - gur. Von

lie - bel - te mit den Tscherkes - sen, mit schö - nen Fraun des Kau - ka - sus. Noch
al - lem Rei - zen - den ein Biß - chen, doch im - mer grad das Be - ste nur, sie

rall.

schö - ner schien mir die Kre - o - lin, doch all' die Schön - heit schnell er - bleicht, — wenn
bergt so gar von der Mon - go - lin et - was Pi - kan - te - rie viel - leicht, — und

pp

rall.

a tempo

man da - ge - gen hält die Po - lin, der Po - lin Reiz bleibt un - er - reicht. Wenn
gra - de da - durch wird die Po - lin von kei - nem an - dern Weib er - reicht, und

p a tempo

man da - ge - - gen hält die Po - lin, der Po - lin Reiz ist un - er - reicht!
gra - de da - durch wird die Po - lin von kei - nem an - dern Weib er - reicht!

1. 2.

ff

f